Liebe Eltern des Inklusiven Campus Spandau, 29. April 2020

die lange Phase der Schulschließung liegt hinter uns und vor uns steht nun die gewaltige Aufgabe, die Schule so zu organisieren, dass einerseits Unterricht stattfinden kann und anderseits die Gesundheit Ihrer Kinder und aller an unserer Schule tätigen Menschen geschützt wird.

Seit dem **28. April** kommen bereits die Schüler\*innen der **10. Klasse** zur Schule. Ab dem **04. Mai** nehmen die Schüler\*innen des **6. und 9**. Jahrgangs den Unterricht wieder auf. Ab dem **11. Mai** folgen dann voraussichtlich die **5. Klassen**.

Wann die anderen Jahrgänge wieder zur Schule kommen dürfen, steht heute noch nicht fest. Wir informieren Sie umgehend! Die **Klassenteams** versorgen weiterhin ihre Schüler\*innen mit Unterrichtsmaterialien für das Homeschooling und **halten** den **Kontakt** zu Ihnen und Ihren Kindern.

Damit alle gesund bleiben, haben wir den **Hygieneplan** des Senats bezüglich Covid-19 **unserer Schule** bestmöglich angepasst. Folgende Grundsätze wurden festgelegt:

1. Wir waschen uns häufig und gründlich die Hände!
2. Wir halten mindestens 1,5 Meter Abstand von anderen Menschen!
3. Wir tragen überall dort einen Mund- und Nasenschutz, wo wir den Abstand von 1,5 Meter nicht einhalten können (Bewegung im Schulhaus, Pausen, Toilettengänge etc.)!
4. Wir verlassen unsere Arbeitsplätze in der Klasse nicht!
5. Wir husten und niesen in die Armbeuge!
6. Im Sanitärbereich dürfen sich nur drei Schüler\*innen gleichzeitig aufhalten!
7. Wir bleiben bei Erkältungssymptomen unbedingt zu Hause!

Um einen reibungslosen **Ablauf des Schultages** zu gewährleisten, haben wir folgende Verabredungen getroffen:

1. Um den Mindestabstand von 1,5 Metern in den Klassenräumen einhalten zu können, werden die Schüler\*innen in zwei Lerngruppen (Gruppe A/Gruppe B) eingeteilt. Die Einteilung der Gruppen übernehmen die Klassenteams, die Sie auch benachrichtigen werden.

Die Lerngruppen wechseln sich ab – ein Tag Schule, ein Tag Homeschooling und die Klassenstufen haben einen unterschiedliche Schulbeginn und Schulschluss, damit eine Kontaktanhäufung vermieden wird.

1. Um den Kontakt der Schüler\*innen untereinander so gering wie möglich zu halten, haben wir vorgegebene Wege zum Betreten des Schulhauses, des Klassenzimmers, des Schulhofes und des Toilettenganges festgelegt. Die Klassenteams werden diese mit den Schüler\*innen besprechen.
2. Um das Ansteckungsrisiko zu minimieren, muss unbedingt darauf geachtet werden, dass Ihr Kind über alle erforderlichen Arbeitsmaterialien verfügt. Es dürfen keinerlei Materialien geteilt werden.
3. Wichtig ist es zudem, dass Ihre Kinder sich nur zu den verabredeten Zeiten vor der Schule einfinden und nach dem Unterricht die Schule unmittelbar verlassen. Bitte besprechen Sie dies mit Ihren Kindern und weisen Sie in diesem Zusammenhang darauf hin, dass sie keinen Körperkontakt zu ihren Freunden und Lehrer\*innen haben dürfen (Händeschütteln, Abklatschen, Umarmung etc.).
4. In der Zeit der schrittweisen Öffnung der Schule gibt es **keine VHG- und Hortbetreuung**, sondern nur die Notbetreuung wie in bisheriger Form. Die Notbetreuung besteht nach wie vor nur für anspruchsberechtigte Eltern und wird von den Kolleginnen und Kollegen der Ergänzenden Förderung und Betreuung gewährleistet.

In der Zeit der Schulschließung haben die Klassenteams für ihre Schüler\*innen neben der Unterrichtsversorgung Mund- und Nasenschutzmasken genäht. Jede Schülerin und jeder Schüler erhält eine Maske, die sie/er täglich gereinigt wieder mit zur Schule bringen muss. Selbstverständlich können auch eigene Masken verwendet werden.

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie herzlich Ihr Schulleitungsteam des Inklusiven Campus Spandau!

Anke Seidenschnur, Anja Dudkowiak, Matthias Möckel